

Lotusan[®]

Fassadenfarbe mit Lotus-Effect® Technology, natürlich gegen Algen und Pilze, ohne bioziden Filmschutz







Charakteristik

Anwendung

- außen
- für Anstriche mit reduzierter Anhaftung von Schmutzpartikeln auf mineralischen und organischen Untergründen
- nicht geeignet für horizontale oder geneigte Flächen, die der Witterung ausgesetzt sind, z. B. Fugenbereiche im Mauerwerk

Eigenschaften

- strukturerhaltend
- sehr hoch CO2- und wasserdampfdurchlässig
- reduzierte Benetzbarkeit mit Wasser
- auch mit X-black Technology erhältlich: Hitzeschild gegen solare Aufheizung
- Lotus-Effect[®] Technology: Reduzierte Haftung von Schmutzpartikeln und Selbstreinigung bei Beregnung
- Schmutz perlt mit dem Regen ab
- natürlicher Schutz gegen Algen- und Pilzbefall
- ohne bioziden Filmschutz
- spannungsarm

Optik

matt

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,4 - 1,6 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN 1062-3	0,01 m	V1 hoch
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,05 kg/(m²h ^{0,5})	W3 niedrig
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl µ	EN ISO 7783	50	gemittelter Wert
Glanz	EN 1062-1	G3 - Matt	G3
Trockenschichtdicke	EN 1062-1	170 μm	E3 > 100; ≤ 200
Korngröße	EN 1062-1	< 100 µm	S1 fein



Technisches Merkblatt Lotusan®

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung

	der Produkteignung geringfügig abweichen.
Untergrund	
Anforderungen	Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse.
Vorbereitungen	Prüfen, ob vorhandene Beschichtungen tragfähig sind. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen. Algen- und pilzbefallene Fassadenflächen müssen vor einer Überarbeitung sorgfältig gereinigt werden. Die trockenen Flächen werden je nach Befall 1 - 2 mal mit StoPrim Fungal desinfiziert. Bei der Renovation von stark Algen- und pilzbefallenen Flächen und / oder bei der Anwendung mit augenscheinlich hohem Befallsdruck durch Mikroorganismen wird die Verwendung von StoColor Lotusan G empfohlen.
Verarbeitung	
Verarbeitungstemperatur	Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C

Verarbeitung			
Verarbeitungstemperatur	Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C		
	Die Untergrundtemperatur muss über der Taupunkttemperatur liegen. Die empfohlene Differenz beträgt +3 °C		
Materialzubereitung	Verwendung als Zwischenbeschichtung: max. 5 % mit Wasser verdünnen. Verwendung als Schlussbeschichtung: max. 5 % mit Wasser verdünnen.		
	Mit möglichst wenig Wasser verdünne erreichen. Das Material vor der Verar einer Maschine oder Pumpe verarbeit entsprechend einstellen. Intensiv getö Wasser verdünnen. Eine zu starke Vedes Materials, z. B. in Bezug auf Vera Farbtonintensität.	beitung gut aufrühren. Wenn das tet wird, die Verarbeitungskonsis ontes Material nicht oder nur mit v erdünnung verschlechtert die Eig	Material mit tenz wenig
Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro Anstrich	0,17 - 0,20	l/m²
	bei 2 Anstrichen	0,34 - 0,40	l/m²
	Der Materialverbrauch ist unter ander und Konsistenz. Die angegebenen Ve dienen. Genaue Verbrauchswerte sin	erbrauchswerte können nur der C	Prientierung

Rev.-Nr.: 20 / DE /Sto SE & Co. KGaA./. 04.04.2024 / PROD0234 / Lotusan®



Lotusan[®]

Beschichtungsaufbau

Grundierung:

Je nach Art und Zustand des Untergrundes können verfestigende, saugfähigkeitsregulierende Grundierungen notwendig werden.

Auf mineralischen Untergrund ist die Verwendung einer

saugfähigkeitsegalisierenden und haftvermittelnden Grundierung vorgeschrieben.

Hinweis:

Fehlende Grundierung kann die Verarbeitungseigenschaften und das

Erscheinungsbild des Produkts beeinträchtigen. Produkte: z. B. Sto-HydroGrund

Optimaler Abperleffekt nur mit zweifachem Anstrich.

Zwischenbeschichtung:

Lotusan®

Schlussbeschichtung:

Lotusan®

Je nach Untergrund und Farbton sind weitere Anstriche nötig.

Die technischen Daten basieren auf einem 2-fachen Anstrich.

Applikation

Streichen, Rollen, Airless-Spritzen

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung:

Eine Düsenverlängerung und eine flexible Schlauchpeitsche verwenden.

Nebelarmer Auftrag mit einem Airlessspritzgerät: Düsengröße, Angabe in Inch: 0,017 - 0,025

Druck: 100 - 150 bar

Hinweis:

- Bei den Angaben zur Düse und Druck handelt es sich um Empfehlungen. Infolge des Maschinentyps und den Objektbedingungen können sich die Einstellungen und Vorgaben für ein optimales Ergebnis ändern. Zusätzliche Informationen sind vom Maschinenhersteller zu beziehen.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch verlängern die Härtungs- und Trocknungszeiten.

Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 8 Stunden.



Lotusan[®]

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Ausprägung des Abperleffekts kann in Abhängigkeit von Bewitterung und Farbton variieren.

Ölige Verschmutzungen werden aufgrund ihrer geringen Benetzbarkeit mit wasser nur eingeschränkt mit dem Regen abgewaschen.

Liefern

Farbton

Weiß, begrenzt tönbar nach StoColor System

Getöntes Material:

Material vor Verarbeitung prüfen, ob es dem bestellten Farbton entspricht. Geringe Farbtonabweichungen zu vorhergegangenen Lieferungen sind möglich. Nur Lieferungen mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verwenden. Unterschiedliche Chargen sind vor der Verarbeitung zu mischen.

Farbtonstabilität:

Witterung, Feuchte, UV-Einstrahlung und Anlagerungen können die Beschichtungsoberfläche verändern. Farbtonveränderungen sind möglich. Der Veränderungsprozess ist dynamisch und wird durch klimatische Bedingungen und Exposition beeinflusst. Es gelten die jeweils aktuellen nationalen Regelungen, Merkblätter etc.

Füllstoffbruch:

Mechanische Belastungen können die Füllstoffe im Material beschädigen und so zu hellen Abzeichnungen führen. Das hat keinen Einfluss auf die Produktqualität und -funktionalität.

Farbtongenauigkeit:

Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen (a - d) in jedem Fall vermeiden:

- a. ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
- b. unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche
- c. stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund
- d. direkte Sonneneinstrahlung mit scharf abgegrenzter Schattenbildung auf der noch feuchten Beschichtung

Auswaschungen von Hilfsstoffen:

Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z. B. Tau, Nebel oder Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung.



Technisches Merkblatt Lotusan[®]

Verpackung	Eimer	
Lagerung		
Lagerbedingungen	Im fest verschlossenen Originalgebinde, kühl und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	
Lagerdauer	Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bei Einhaltung der Lagerbedingungen bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026 Nach Anbruch zeitnah verbrauchen. Eingebrachte Verunreinigungen können die Haltbarkeit verkürzen, z. B. durch verschmutztes Werkzeug.	
Gutachten / Zulassungen		
Outachten / Zulassungen	Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Classic [®] L/MW S1	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39165 Umweltgerechter Wärmeschutz
	Blauer Engel Umweltzeichenfür Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Classic [®] L/MW	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39163 Umweltgerechter Wärmeschutz
	Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Mineral	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39166 Umweltgerechter Wärmeschutz
	Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Mineral L	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39167 Umweltgerechter Wärmeschutz
	Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Wood	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39168 Umweltgerechter Wärmeschutz
	Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm Cell	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39162 Umweltgerechter Wärmeschutz
	Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsystem e - StoTherm AimS®	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39164 Umweltgerechter Wärmeschutz
	Prüfbericht P 1977-1	Lotus-Effekt [®] bei Fassadenfarben Verschmutzungsverhalten
	Prüfbericht P 5086-4	Lotusan [®] - Kohlendioxid-Durchlässigkeit Prüfung der Kohlendioxid-Durchlässigkeit



Technisches Merkblatt Lotusan®

Bericht - Lotus-Effekt

Selbstreinigung mikrostrukturierter Oberflächen Fachzeitschrift

Produktgruppe	Fassadenfarbe
Zusammensetzung	
	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel
	Polymerdispersion Titandioxid
	Silikatische Füllstoffe
	Organische Füllstoffe
	Wasser
	Glykolether Alkohole
	Hydrophobierungsmittel
	Verdicker
	Entschäumer
	Dispergiermittel Lagerungsschutzmittel auf Basis 1,2-benzisothiazolin-3-one (BIT)
	Lagerungsschutzmittel auf Basis 1,2-benzisbunazbiin-3-bne (BT1)
GISCODE	BSW20
Sicherheit	Sicherheitsdatenblatt beachten!
	Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-
	isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr.
	220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen
	hervorrufen.
	Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.
	Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Rev.-Nr.: 20 / DE /Sto SE & Co. KGaA./. 04.04.2024 / PROD0234 / Lotusan $^{\otimes}$



Lotusan[®]

Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblätts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA Ehrenbachstr. 1 D - 79780 Stühlingen Telefon: 07744 57-0 Telefax: 07744 57-2178 infoservice@sto.com www.sto.de